

Niederschrift

der **05. ordentlichen, öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, den 02.09.2021, Usatalhalle Ober-Mörlen**

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

Vom Gemeindevorstand:

Frau Bürgermeisterin Kristina Paulenz
Herr 1. Beigeordneter Nico Weckler
Herr MdG Herbert Hahn

Von der CDU-Fraktion:

MdG Dr. Matthias Heil
MdG Frank Dreier
MdG Iris Noll-Frodl
MdG Jessica Hadelko
MdG Jürgen König
MdG Marco Hosenseidl
MdG Johannes Heil
MdG Tobias Antony

Von der SPD-Fraktion:

MdG Achim Glockengießer
Vors. MdG Mario Sprengel
MdG Sebastian Schaller
MdG Carolin Scherer
MdG Bülent Akdeniz
MdG Lucia Feuerstein

Von der FWG-Fraktion:

MdG Marco Roth
MdG Laura Wöfl
MdG Stefan Schraub
MdG Catinca Roth
MdG Michele Schneider
MdG Jürgen Schneider
MdG Kai Ilge

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

MdG Klaus Spieler

Schriftführer:

Jan Krauß

Entschuldigt fehlen:

vom Gemeindevorstand: Herr MdG Volker Matthesius, Herr MdG Theo Mielke, Herr MdG Josef Freundl

von der Gemeindevertretung: MdG Gottlieb Burk, MdG Holger Reuß, MdG Gerd-Christian v. Schäffer, MdG Joachim Reimertshofer, MdG Sabine Schaller, MdG Matthias Scholl, MdG Raimund Frank, MdG Marie Langer, MdG Sofie Bohlen

Stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung: 22

Vorsitzendes Mitglied der Gemeindevertretung Mario Sprengel eröffnet die Sitzung um 20:05 Uhr und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt Bürgermeisterin Kristina Paulenz, 1. Beigeordneten Nico Weckler, Beigeordneten Herbert Hahn, die Mitglieder der Gemeindevertretung, sowie die anwesende Presse.

Mit 22 Mitgliedern der Gemeindevertretung ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Zur bestehenden Tagesordnung werden keine Änderungen beantragt.

Vorsitzendes Mitglied der Gemeindevertretung informiert, dass am 8.11.2021 eine zusätzliche Sitzung der GV stattfinden wird.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der 4. Sitzung der Gemeindevertretung

Hierzu erfolgen keine Änderungen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 2 Berichte aus den Ausschüssen

Es haben keine Sitzungen stattgefunden.

TOP 3 Bericht des Ortsbeirates

Es hat keine Sitzung stattgefunden.

TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Auftragsvergaben

Evangelische Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“ Langenhain-Ziegenberg Wiedernutzbarmachung Mehrzweckraum Dachgeschoss Altbau Hier: Angebot haustechnische Ingenieurleistungen

Der Gemeindevorstand erteilt den Auftrag zur Erbringung haustechnischer Ingenieurleistungen für die Wiedernutzbarmachung des Mehrzweckraumes im Dachgeschoss der evangelischen Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“ in Langenhain-Ziegenberg nach vorliegendem, geprüftem Angebot vom 09.08.2021 mit preisgünstiger Kalkulation in Höhe der Gesamtsumme von 15.260,56 € (LP 1-9 HOAI) an das Ingenieurbüro IZH aus Rockenberg/Oppershofen.

Entsprechende finanzielle Mittel stehen im Haushaltsplan 2021 der Gemeinde Ober-Mörlen unter der Kostenstelle 06460102, Sachkonto 0953010, Investitionsnummer 06460105 zur Verfügung.

Erstattung von Kita-Gebühren

Gemäß dem Zuwendungsbescheid des Landes Hessen ist die Erstattung für nicht in Anspruch genommene Betreuungsleistungen an die betroffenen Eltern im Juli erfolgt.

TOP 5 Nachtrag zu den Kindertagesstättenbetriebsverträgen 2001 und 2021
Vereinbarung zur Finanzierung von Geschäftsträgern
Vorlage des Gemeindevorstandes vom 18.08.2021

Sachdarstellung:

Anfang des Jahres 2021 kam die Fachbereichsleiterin des Bistums Mainz mit dem o.a. Anliegen auf die Kommune zu, da das Bistum Mainz die Professionalisierung der Verwaltungsaufgaben der Katholischen Kindertagesstätte auch in der Gemeinde Ober-Mörlen umsetzen will.

Die zuständigen Verantwortlichen der betroffenen fünf Wetterauer Kommunen (Bad Vilbel, Wöllstadt, Friedberg, Bad Nauheim, Ober-Mörlen) haben daraufhin mit der Fachbereichsleiterin verhandelt und das vorliegende Ergebnis erzielt:

Statt der zunächst geforderten - 85 % Kommune, 15 % Bistum Mainz - Finanzierung (14.400,00 Euro für Ober-Mörlen) konnte der Pauschalbetrag in Höhe von 9.000,00 Euro/anno/Kita ausgehandelt werden. Das entspricht der Finanzierung der Geschäftsträger/innen der Evangelischen Kirche, die schon seit geraumer Zeit, auch vertraglich festgelegt, Geschäftsträger/innen installiert hat.

Marco Roth (FWG) beantragt den Verweis in den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand bittet die Gemeindevertretung, der Vereinbarung zur Finanzierung von Geschäftsträgern zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen

TOP 6 Amtszeitende der Schiedspersonen des Schiedsgerichtsbezirks Ober-Mörlen
Neuwahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson
Vorlage des Gemeindevorstandes vom 18.08.2021

Sachdarstellung:

Die Amtszeiten der Schiedspersonen Dr. Erik Meyer und Josef Freundl für den Schiedsgerichtsbezirk Ober-Mörlen sind abgelaufen.

Auf die nach § 4 des Hess. Schiedsgerichtsgesetzes vorgenommene Ausschreibung haben sich folgende Personen beworben:

- Herr Dr. Lothar Datan, Ober-Mörlen, Am Erzborn 6
- Herr Rainer Baak, Ober-Mörlen, Hauptstraße 29

Beide Bewerber erfüllen die Voraussetzungen des § 3 des Hess. Schiedsgerichtsgesetzes.

Auch bei der vorgeschriebenen Anhörung des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen wurden keine Bedenken gegen die Bewerber geäußert.

Die Wahl erfolgt durch die Gemeindevertretung.

Zur Wahl bedarf es der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertretung.

Die Amtszeit beträgt 5 Jahre.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand schlägt Herrn Dr. Lothar Datan als Schiedsmann und Herrn Rainer Baak als stellvertretenden Schiedsmann vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 7 Verbreiterung eines Gehwegs auf der Usabrücke in den Mühlwiesen mit Anpassung an das vorhandene Gelände (Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt vom 06.07.2021) (Verweis durch die GV in den Ausschuss BVuU vom 10. Juli 2021, Antrag der FWG Fraktion)

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt eine Planung zur Errichtung bzw. dem Ausbau eines Gehweges zur Nutzung auch für Kinderwagen / Rollatoren u.a. – über die Brücke an den Mühlwiesen vorzunehmen. Gleichzeitig ist eine Anbindung des Gehweges an das vorhandene Gehwegenetz an der Adam-Geck-Straße bzw. am Sportplatz mit zu berücksichtigen. Evtl. verkehrsregelnde Maßnahmen (Einspurbetrieb über die Brücke, Schikanen zur Geschwindigkeitsreduzierung sowie sichtbare Abgrenzungen o. ä.), sind mit den Fachstellen – zu prüfen und gegebenenfalls zu berücksichtigen. Eine Kostenschätzung zur Ermittlung der HH-Mittel (und evtl. Fördermöglichkeiten) ist vorzunehmen.

Voraussetzung für die Planung und Umsetzung sind entsprechend verfügbare Haushaltsmittel. Diese sind im HH 2022 einzustellen und die Maßnahme umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Antrag wurde zurückgestellt

TOP 8 Antrag gemäß §11 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung hier: Förderung von Brauchwasserzisternen (Regenwasserzisternen (Regenwasser Erdtanks) bei Bestandsimmobilien (Antrag der SP Fraktion vom 17.08.2021)

Sachdarstellung:

Als Teil der Daseinsvorsorge zählt die Wasserversorgung zu den Kernaufgaben der Gemeinde. Jedoch wird die Gewinnung und Aufbereitung von Trinkwasser in Ober-Mörlen immer aufwendiger. Um die langfristige Versorgung mit Trinkwasser sicherzustellen ist es erforderlich in geeigneten Haushaltsbereichen auch Regenwasser einzusetzen. Jeder Einzelne kann und sollte dazu beitragen, dass dem unnötigen Verbrauch von Trinkwasser auch bei Bestandsimmobilien entgegengewirkt wird.

Aus Sicht der SPD-Fraktion ist verstellbar, dass zum Beispiel für die Brauchwassernutzung

- des Gartens 10 % der Anschaffungskosten Zisterne (max. 250 €)
- des Hauses und des Gartens 15 % der Anschaffungskosten Zisterne (max. 400 €)

im Vorfeld der Beschaffung beantragt werden kann.

Diese Förderung trägt zwar nur zu einem kleinen Teil der Anschaffungskosten bei, unterstützt aber die Eigeninitiative und unterstreicht die Wertschätzung jeder einzelnen Maßnahme. Anreize zu schaffen, für Maßnahmen die sowohl aus ökologischer als auch ökonomischer Sicht Sinn machen, sollten aus Sicht der SPD-Fraktion zielführend eingesetzt werden. So kann der Einsatz von Brauchwasserzisternen dazu beitragen, die wertvollen Trinkwasserressourcen nachhaltig zu schonen.

Die Einstellung der erforderlichen Haushaltsmittel für das Jahr 2022 ist vorzusehen, eine Deckelung je Haushaltsjahr ist zu berücksichtigen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein Förderprogramm aufzulegen, das Bürgerinnen und Bürger aus Ober-Mörlen und Langenhain/Ziegenberg mit Bestandsimmobilien ermöglicht für die Beschaffung und Errichtung einer Brauchwasserzisterne (>1.000l) bei der Gemeinde Fördermittel zu beantragen.

Dr. Matthias Heil (CDU) und Stefan Schraub (FWG) beantragen jeweils den Verweis in den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 9 Antrag gemäß §11 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung hier: Anpassung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung §36a (Antrag des Vorsitzenden Mitgliedes der Gemeindevertretung vom 18.08.2021)

Sachdarstellung:

In der derzeitigen Fassung inkl. Änderungen vom 23.5.2015 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung heißt es zum Seniorenbeirat:

XI a. Seniorenbeirat

§ 36 a Wahl des Seniorenbeirates

„Die Gemeindevertretung benennt und wählt per Liste die Mitglieder des Seniorenbeirats.

Der Seniorenbeirat setzt sich aus 2 Mitgliedern der Gemeindevertretung und 4 Personen aus der Bevölkerung der Gemeinde zusammen. Die Wahlzeit richtet sich nach der Legislaturperiode der Gemeindevertretung.“

In der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates vom 21.5.2019 heißt es:

§ 3 Wahl und Amtszeit des Seniorenbeirates

(2) „Der Seniorenbeirat setzt sich aus einem bis zu vier Mitgliedern der Gemeindevertretung und mindestens 4 Personen aus der Bevölkerung der Gemeinde zusammen.“

Beschlussvorschlag:

Das vorsitzende Mitglied beantragt daher, die Gemeindevertretung möge beschließen: Die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung wird der neueren Geschäftsordnung des Seniorenbeirates angepasst.

§ 36 a Wahl des Seniorenbeirates

„Die Gemeindevertretung benennt und wählt per Liste die Mitglieder des Seniorenbeirats.

Der Seniorenbeirat setzt sich aus einem bis zu vier Mitgliedern der Gemeindevertretung und mindestens 4 Personen aus der Bevölkerung der Gemeinde zusammen. Die Wahlzeit richtet sich nach der Legislaturperiode der Gemeindevertretung.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 10 Aktuelle Anfragen

A: Achim Glockengießer fragt nach dem aktuellen Stand des Windparks am im Wintersteingebiet. Frau Bürgermeisterin Kristina Paulenz informiert, dass eine Vorlage hierfür im Monat September allen Kommunen vorliegt. In der Sitzung nach der Waldbegehung wird hierüber informiert.

B: Jürgen Schneider (FWG) möchte den Stand des neuen Altenheims in der Dr.-Werner-Stoll-Straße wissen. Frau Bürgermeisterin Kristina Paulenz gibt bekannt, dass der Bauantrag hierfür bis Ende September 2021 eingereicht werden muss.

C: Frank Dreier (CDU) bittet, dass die Verkehrssituation in der Borngasse in die nächste Verkehrsschau mit aufgenommen wird. Frau Bürgermeisterin Kristina Paulenz bejaht dies.

D: Johannes Heil (CDU) bittet, dass geprüft werden soll, ob in der Dr.-Werner-Stoll-Straße sowie Usinger Straße in den Abendstunden geblitzt werden kann.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Mario Sprengel
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Jan Krauße
Schriftführer